

## ANMELDUNG

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 7. März 2012

### Anmeldung und Information

Ursula Bruckmann, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe,  
Kladower Damm 221, 14089 Berlin,  
Telefon +49 30 36501-329, Telefax +49 30 36501-455,  
ubruckmann@havelhoehe.de

**Die Veranstaltung ist kostenfrei**

## REFERENTEN

Prof. Dr. Volker Diehl,  
Universität Köln

Dr. Friedrich Edelhäuser,  
Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke

Prof. Dr. Gerhard Gaedicke,  
Charité Berlin

Dr. Michaela Glöckler,  
Medizinische Sektion am Goetheanum / Schweiz

Prof. Dr. Eckhart Hahn,  
Universität Witten Herdecke

Prof. Dr. Peter Heusser,  
Universität Witten Herdecke

PD Dr. Harald Matthes,  
Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Prof. Dr. Andreas Michalsen,  
Immanuel-Krankenhaus Berlin

Dr. Helmut Kiene,  
Institut für angewandte Erkenntnistheorie und  
medizinische Methodologie Freiburg

Dr. Gunver Kienle,  
Institut für angewandte Erkenntnistheorie und  
medizinische Methodologie Freiburg

### Diskussionsleitung:

Prof. Dr. Peter Matthiessen, Universität Witten Herdecke

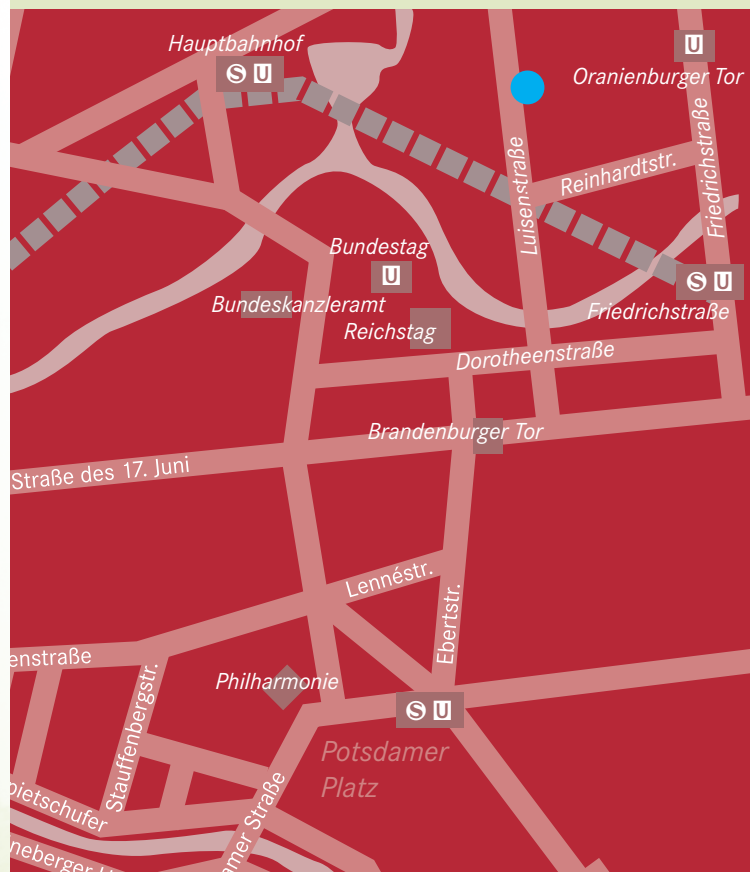
## DER WEG ZUM KONGRESS

### Anreise mit dem Flugzeug

- Vom Flughafen Tegel mit Bus TXL bis Karlplatz.
- Vom Flughafen Schönefeld: U-Bahn Richtung Friedrichstraße; umsteigen in Bus 147 (Richtung Leopoldplatz) bis zur Haltestelle Charité-Campus Mitte.

### Anreise mit der Bahn

Ab Hauptbahnhof mit Bus 147 in Richtung Puschkinallee bis zur Haltestelle Luisenstraße/Charité.



Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58/59

10177 Berlin



# EINLADUNG ZUM PUBLIKUMSKONGRESS

ANTHROPOSOPHISCHE MEDIZIN  
IM WISSENSCHAFTLICHEN DISKURS

SAMSTAG, 10. MÄRZ 2012, 9-16 UHR  
LANGENBECK- VIRCHOW-HAUS  
LUISENSTR. 58/59 10177 BERLIN

Veranstalter:

Research Council  
der Medizinischen Sektion am  
Goetheanum / Schweiz

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Havelhoehe.de

PUBLIKUMSKONGRESS  
ANTHROPOSOPHISCHE MEDIZIN  
IM WISSENSCHAFTLICHEN DISKURS

# EINLADUNG

Die Anthroposophische Medizin – vor 90 Jahren in der Schweiz und in Deutschland begründet – erfährt durch ihre praktische Ausübung als integrative Therapierichtung eine große Beliebtheit und Nachfrage. Repräsentative Patientenbefragungen ranken anthroposophische Kliniken jeweils zu den besten von Deutschland.

Die wissenschaftliche Begründung der Anthroposophischen Medizin jedoch wird sehr unterschiedlich bewertet. Nach 10-jähriger Forschungsförderung der Anthroposophische Medizin soll eine erste öffentliche Bilanz und Reflexion vollzogen werden.

Neben der Darstellung der Forschungsergebnisse wird es von namhaften Experten aus der konventionellen Medizin eine Bewertung dieser Daten und eine kritische Paneldiskussion geben. Zu diesem Meilenstein einer 10-jährigen Bewertung anthroposophischer Forschungsförderung möchten wir Sie sehr herzlich zu der Veranstaltung: ‚Anthroposophische Medizin im wissenschaftlichen Diskurs‘ in das Langenbeck-Virchow-Haus am 10. März 2012 in Berlin einladen.

PD Dr. med. Harald Matthes  
Ärztlicher Leiter  
Gemeinschaftskrankenhaus  
Havelhöhe

Dr. med. Michaela Glöckler  
Leitung Medizinische Sektion  
am Goetheanum/Schweiz



Havelhöhe

## PROGRAMM

- |           |   |           |  |
|-----------|---|-----------|--|
| 09.00 Uhr | <b>Begrüßung</b><br>Michaela Glöckler / Andreas Michalsen   | 12.45 Uhr | <b>Diskussion/Paneldiskussion</b><br>Andreas Michalsen   |
| 09.15 Uhr | <b>Aktueller Stand der akademischen Forschung in der Anthroposophischen Medizin</b><br>Helmut Kiene   | 13.15 Uhr | <b>Mittagspause mit Büffet</b>   |
| 09.50 Uhr | <b>Anthroposophische Medizin als Individualmedizin</b><br>Peter Heusser   | 14.15 Uhr | <b>Studenten- und patientenorientierte Ärzteausbildung in der integrativen und anthroposophischen Medizin</b><br>Friedrich Edelhäuser  |
| 10.20 Uhr | <b>Diskussion/Paneldiskussion</b><br>Eckhart Hahn   | 14.45 Uhr | <b>Diskussion / Paneldiskussion</b><br>Gerhard Gaedicke  |
| 10.50 Uhr | <b>Kaffeepause</b>  | 15.15 Uhr | <b>Aussprache im Plenum</b><br>Peter Matthiessen   |
| 11.50 Uhr | <b>Der Organismusbegriff am Beispiel der Misteltherapie in der Onkologie</b><br>Gunver Kienle   | 15.45 Uhr | <b>Zusammenfassung/Ausblick</b><br>Michaela Glöckler   |
| 11.45 Uhr | <b>Diskussion / Paneldiskussion</b><br>Volker Diehl   | 16.00 Uhr | <b>Ende der Veranstaltung;<br/>Pressekonferenz</b>   |
| 12.15 Uhr | <b>Der systemische Therapieansatz der Anthroposophischen Medizin am Beispiel der Versorgungsforschung. Daten und Fakten</b><br>Harald Matthes |           | Nach jedem einführenden Referat erfolgt eine ausgiebige Diskussion zwischen den beiden Panels.<br><br>Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Berlin mit 7 Punkten zertifiziert. |